

B E S C H L U S S

aus der 6. Sitzung
des Bau-, Landwirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses
am Donnerstag, 02.11.2023

öffentliche Tagesordnungspunkte

2. Waldwirtschaftsplan des Forstamtes Wettenberg für das Jahr 2024 VL-243/2023

Der Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Herrn Jäkel. Dieser teilt mit, dass er nach 14 Jahren seinen Ruhestand antreten werde und stellt sogleich seinen Nachfolger Herrn Christian Zehring vor. Dieser wird seinen Bereich ab dem 01.01.2024 übernehmen.
Herr Zehring erhebt sich und stellt sich kurz vor.

Herr Jäkel teilt mit, dass aktuell Brennholz einen guten Absatz finde. Allerdings seien aktuell die Eichen sehr gefährdet. Die langen Dürreperioden haben den Bäumen schwer zugesetzt und bei der Eiche kommen die Auswirkungen dieser Trockenheit erst zwei bis drei Jahre später zum Vorschein. Hier komme hinzu, dass der Eichenprachtkäfer die Bäume noch zusätzlich schädige.

Herr Stadtverordneter Hensel meldet sich zu Wort und teilt mit, dass im Stadtteil Harbach eine Windbruchfläche mit ca. 2000 Setzlingen aufgepflanzt wurde. Diese Maßnahme wurde von der Sparkasse Grünberg gefördert. Mittlerweile sei diese Fläche von Brombeeren überwuchert. Er bittet um Mitteilung, ob diese Maßnahme nur aufgrund der Medien durchgeführt worden sei.

Herr Jäkel teilt mit, dass es wichtig sei, die Menschen für solche Aktionen im Wald gewinnen zu können und somit das Interesse zu wecken.

Herr Wollmerstädt weist darauf hin, dass es wichtig sei, eine Fläche wieder zu bewalden. Herr Wollmerstädt stellt den Waldwirtschaftsplan des Forstamtes Wettenberg vor. Er führt u. a. aus, dass in Weitershain zwei Feuchtbiotope angelegt wurden. Ebenfalls sei man erfreut über die Anschaffung des neuen Fahrzeuges.

Herr Stadtverordneter Trüller erkundigt sich nach den Zahlen im Nachtragshaushalt. Die Kosten für Harvester hätten sich verdreifacht. Ebenfalls bittet er um Mitteilung, warum die Forsteinrichtungswerte nun doch nicht auf zwei Jahre gesplittet, wie geplant gewesen sei, wurden.

Herr Wollmerstädt teilt hierauf mit, dass sich die Ausgaben erhöht hätten durch beispielsweise die Verkehrssicherung etc.

Herr Linker weist darauf hin, dass tatsächlich die Werte auf zwei Jahre gesplittet geplant gewesen sein, jedoch seien die Kosten alle im Rahmen geblieben.

Herr Stadtverordneter Trüller bittet um Darstellung der Erlöse (32.000,00 € Zuschüsse).

Herr Jäkel berichtet, dass dieses Geld über den Holzverkauf eingenommen wurde.

Herr Stadtverordneter Zoll erkundigt sich nach möglichen Wasserrückhaltungen.

Herr Wollmerstädt berichtet hierzu, dass beispielsweise ein Projekt mit den Schülern der Theo-Koch-Schule unternommen wurde.

Herr Stadtverordneter Zoll fragt an, ob nach dem Einsatz von Harvester auch nach möglichen Schäden vor Ort geschaut werde.

Herr Wollmerstädt trägt vor, dass dies hinterher geprüft werde.

Beschluss:

Dem vom Landesbetrieb HessenForst, Forstamt Wettenberg, vorgelegten Entwurf des Waldwirtschaftsplanes 2024 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)